|  |
| --- |
| 1. **EINLEITUNG GERÜSTE** |
| Für Arbeiten in der Höhe werden oft Gerüste verwendet, da diese einen höheren Grad an Sicherheit bieten als einige andere Arbeitsmittel und da die Arbeiten auf einem Gerüst schneller, einfacher und auch besser ausgeführt werden können. Dennoch bleiben mit dem Arbeiten auf Gerüsten Risiken verbunden. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 1. **ERKLÄRUNG & RISIKEN** | | |
| 1. Gerüste sind angezeigt bei:  * Arbeiten in großer Höhe * Arbeiten mit beiden Händen * Arbeiten mit häufigem Wechsel des Standorts der Person * Arbeiten mit Materialaufbewahrung in der Nähe * vom Kran gehobene Materialien, die geführt werden müssen * …   Gerüstarten: feste, mobile, stehende und hängende Gerüste, Rollgerüste, Dachgerüste, ... | Beispiele:  🡪 Wartung/Renovierung von Vordächern an Tankstellen  🡪 Wartung/Renovierung von Speichertanks auf Depots  🡪 Birnen wechseln in Lagerhäusern  🡪 Arbeiten an den Ladestellen in Depots  🡪 Wartung/Renovierung von Giebeln von Tankstellen und Büros | |
|  | | |
| 1. Folgende Risiken gehen damit einher:  * **Hinunterfallen von Personen** * **Hinunterfallen von Materialien** (Arbeitsmaterial, Gerüstteile) * **Einstürzen/Umwehen schlecht gebauter Gerüste** | | |
| 1. **SICHERHEITSANFORDERUNGEN** | | |
| **IMMER ERFORDERLICH !!! CHECK** | | |
| 1. **PERSÖNLICHE SCHUTZMITTEL AUF GERÜSTEN** | |  |
| 1. Schutzhelm | |  |
| 1. Sicherheitsschuhe oder -stiefel | |  |
| 1. Schutzkleidung, Brille und Handschuhe falls erforderlich | |  |
| 1. + bei Aufbau, Änderung oder Abbau von Gerüsten | |  |
| Sturzsicherung (bspw. wenn die Reling vorübergehend entfernt wird) | |  |
| 1. **VORBEREITUNG VON ARBEITEN MIT/AUF GERÜSTEN** | |  |
| 1. Auswahl des korrekten Gerüsts bezüglich | |  |
| * + - der Art der auf dem Gerüst durchzuführenden Arbeiten     - welche Arbeiten gleichzeitig auf dem Gerüst ausgeführt werden     - insgesamt erforderliche Höhe     - Belastung des Gerüsts (statisch und dynamisch)     - wie können die Ebenen mit Lasten erreicht werden     - notwendige Verankerungen     - Kompatibilität mit anderen Arbeitsmitteln (z.B. Flaschenzug)     - Befestigungsmöglichkeiten der Gerüste und Möglichkeit, sie horizontal aufzustellen     - evtl. zusätzliche Risiken, z.B. elektrische Risiken | |  |
| 1. Gelände vorbereiten | |  |
| * + - der Boden ist stabil und sicher 🡪 nötigenfalls stabilisieren/fundieren     - keine offenen Aushubarbeiten oder Tätigkeiten in der Nähe, die die Stabilität des Gerüsts gefährden (können)     - Kontrolle Regenwasser und errosives Gelände 🡪 Regenwasser umleiten     - abschüssiger Boden -> Stützplatten gegen Verschiebungen anbringen     - Qualität von Mauern und anderen Verankerungsstellen kontrollieren     - Maßnahmen zum Schutz vor elektrischen Risiken 🡪 Verlegen von Leitungen, Ausschalten von Hochspannungsleitungen, Isolation, Erdung | |  |
| 1. Lagerung der Gerüstteile vor dem Aufbau | |  |
| * + - Lagerraum sichern und beschildern     - Gerüstteile vorsichtig ablegen, um Schaden und Verschleiß zu verhindern     - Kontrolle des Zustands aller Bestandteile     - fehlende Gerüstteile ersetzen     - Gerüstteile vor Verschmutzen und Witterungseinflüssen schützen | |  |
| **IMMER ERFORDERLICH !!!**  **CHECK** | | |
| 1. **ANFORDERUNGEN FÜR DEN AUFBAU VON GERÜSTEN** | |  |
| 1. unter Anleitung einer befugten Person (siehe Punkt 6) | |  |
| 1. Gerüstunterlagen müssen vorhanden sein mit: | |  |
| * + - Stabilitätsberechnung     - Aufbau-, Abbau- und Umbauplan     - Anweisungen für Aufbau, Abbau und Umbau     - maximal zulässige Belastung | |  |
| 1. Prüfung aller Gerüstteile | |  |
| 1. so dicht wie möglich am Gebäude | |  |
| 1. Gerüst ausreichend verankern an | |  |
| * + - Expansionsschrauben     - Verankerungen     - ringförmigen Verankerungen | |  |
| **ACHTUNG**: NICHT an Geländern, Stützbalken, Regenrinnen, Dachrinnen,   Holzfensterrahmen befestigen, da diese nicht ausreichend   Festigkeit bieten | |  |
| 1. das Stützen von Gerüsten ist notwendig zur Befestigung | |  |
| * + - ohne Unterbrechung an der Unterseite der Gerüste     - bezüglich Ort und Art der Stützen halten Sie sich bitte an die Herstellerangaben | |  |
| 1. sichere Bearbeitung der Arbeitsebenen und -absätze | |  |
| * + - Bodenplanken (sauber)     - Randsicherung (Seitenplanken)     - Geländer (achten Sie auf die richtigen Abstände)     - Lagerorte     - Treppen, Stufen, Leitern     - Schreck- oder Fallböden als Arbeitsböden > 6 m     - auf elektrische Risiken achten | |  |
| 1. Abdecken des Gerüsts (mit Netzen, Wellblech, ...) | |  |
| * + - Verhinderung des Herunterfallens von Gegenständen     - Schutz der Umgebung vor Belastung     - Schutz der Arbeitnehmer vor Witterungseinflüssen | |  |
| **ACHTUNG**: Dies wirkt sich auf den Einfluss des Windes auf das Gerüst, die   Mauerverankerungen und die Verbindungsstücke der Mauer-  verankerungen aus. Dies kann somit nicht bei jeder Art von Gerüst   erfolgen (z.B. Rollgerüste) | |  |
| 1. ausreichende und korrekte Beschilderung von nicht fertig gestellten Gerüsten | |  |
| 1. hängen Sie die rote Gerüstkarte auf, solange das Gerüst noch nicht fertig ist (siehe Punkt 5.b) | |  |
|  | |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **IMMER ERFORDERLICH !!!**  **CHECK** | |
| 1. **ZUGANG ZUM GERÜST** |  |
| 1. ausreichende und sichere Zugänge, wie |  |
| * + - Laufbrücken     - Stufen – Montage nach Herstellerangaben     - Überläufe     - Leitern – an der kürzesten Seite und an der Innenseite des Gerüstfußes befestigt     - Neigungsebenen |  |
| 1. alle Zugänge mit einer gültigen Gerüstkarte versehen (Scafftag) |  |
| 1. der Zugang zu den Treppenabsätzen muss eine sichere Evakuierung gewährleisten |  |
| * + - nötigenfalls durch Treppentürme |  |
| 1. Lift als Zugang 🡪 muss auch Personen befördern können |  |
| 1. **KONTROLLE VOR GEBRAUCH** |  |
| 1. Kontrollieren Sie das Gerüst anhand einer CHECKLISTE: |  |
| * + - anhand aller Aspekte aus Punkt 3 und 4     - bewahren Sie die Checkliste auf |  |
| 1. hängen Sie an allen Zugängen eine ausgefüllte Gerüstkarte gut sichtbar auf: |  |
| * + - Kontrolle OK : grüne Gerüstkarte     - Kontrolle nicht OK : rote Gerüstkarte mit Verbot |  |
| 1. **ANFORDERUNGEN MITARBEITER** |  |
| 1. Gerüstbauer (Aufbau, Abbau, Umbau) sorgt für: |  |
| * + - eine befugte Person mit den erforderlichen Kenntnissen zur Erstellung der Gerüstunterlagen und –Anweisungen (falls diese fehlen)     - eine Schulung für alle Gerüstbaumitarbeiter zum Verständnis des Gerüstplans, zur sicheren Durchführung ihrer Arbeiten und zur Erkennung der Risiken |  |
| 1. Gerüstnutzer (Gerüst als Arbeitsplatz) sorgt für: |  |
| * + - eine befugte Person mit den erforderlichen Kenntnissen zur Nutzung des Gerüsts, Kontrolle vor Gebrauch (siehe oben), Kontrolle und Maßnahmen gegen Risiken     - eine Schulung für alle Gerüstmitarbeiter, um Maßnahmen vor Sturzrisiken zu treffen und die Anweisungen zur sicheren Nutzung einzuhalten |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **IMMER ERFORDERLICH !!!**  **CHECK** | |
| 1. **WARTUNG UND INSPEKTION** |  |
| 1. Arbeitsebenen müssen gut gewartet sein / achten Sie auf das Wetter |  |
| 1. Inspektion/Kontrolle vor der Nutzung (siehe auch Punkt 5) |  |
| * + - vor Beginn der Arbeiten     - nach längerer Zeit ohne Nutzung     - nach jeder Änderung     - nach jedem Unfall |  |
| 1. **ROLLGERÜSTE UND TURMGERÜSTE – SPEZIELLE ANFORDERUNGEN** |  |
| 1. Höhe/Breite-Verhältnis < 3   **1**  **3** |  |
| 1. stabiler Untergrund |  |
| 1. Räder blockiert während der Arbeit |  |
| 1. Gebrauchsanweisung vorhanden |  |
| 1. Betreten nur entlang der Innenseite |  |
| 1. besonderes Augenmerk auf Stabilität |  |
| 1. Vorsicht beim Verschieben (Unebenheiten und Hindernisse) |  |
|  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| MC900054583[1]**WAS IST MIT GERÜSTEN UNTERSAGT?**  **CHECK** | |
| 1. **BEI ALLEN GERÜSTEN NIEMALS** |  |
| * + - während eines Sturms oder heftigen Windböen arbeiten     - Kräfte darauf ausüben, für die sie nicht berechnet sind     - auf dem Geländer sitzen oder stehen     - Materialien gegen die Geländer lehnen     - ohne Vorsichtsmaßnahmen die Struktur ändern (Neuberechnung, Kontrolle der Verankerungsstellen, ...) |  |
| 1. **ROLLGERÜSTE UND TURMGERÜSTE NIEMALS** |  |
| * + - verschieben, während sich Mitarbeiter auf dem Gerüst befinden     - entlang der Außenseite betreten/darauf klettern     - Geländer verwenden, um die Arbeitsebene zu erhöhen |  |

**Kuwait Petroleum North West Europe**

DOCUMENT TITLE: TSR - Arbeiten in der Höhe - Gerüste

DOCUMENT NUMBER: KPNWE.WI.11.HSCO.058

REVIEW NUMBER: 0

EFFECTIVE DATE: 01 Dec 2017

NEXT REVIEW DATE: 01 Dec 2020

..

**CONFIDENTIALITY:**

The information contained in this document is confidential to Kuwait Petroleum International Ltd. Copyright © Kuwait Petroleum International Ltd. Copying of this document in any format is not permitted without written permission from the management of Kuwait Petroleum International Ltd.

**This document is reviewed and approved according to the released online Document Approval Flow**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Prepared by: | Operational Assistant | An Cornelis |
| Reviewed by: | Operational Assistant | An Cornelis |
| Approved by: | HSSE Manager | Gerardus Johannes Marinus Timmers |

# \*Access rights: Generally Accessible

**Reviews Summary**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Review date** | **Review reference** | **Review details** | **Review version** |
| **2017-12-01** |  |  | **0** |